

ANFRAGE

des Abgeordneten Christofer Ranzmaier
an den Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur
betreffend **Ausfälle der Personenlifte am Bahnhof Kufstein – Zeller Steg und Bahnsteigzugänge**

Der Bahnhof Kufstein ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt für die Stadt Kufstein und das gesamte Tiroler Unterland. Der über die Bahnanlagen führende Zeller Steg stellt zugleich eine zentrale Fußgängerverbindung zwischen dem Stadtteil Zell und dem Kufsteiner Stadtzentrum dar. Der am Bahnhof gelegene Personenlift ermöglicht insbesondere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Personen im Rollstuhl, älteren Menschen sowie Eltern mit Kinderwagen die Benützung dieser Verbindung. Für die barrierefreie Erreichbarkeit der Bahnsteige sind darüber hinaus zwei weitere Lifte von wesentlicher Bedeutung.

Der Personenlift am Zeller Steg wurde im Mai 2013 in Betrieb genommen und von den ÖBB damals als wichtiger Bestandteil der Qualitätsoffensive am Bahnhof Kufstein bezeichnet. Auf der aktuellen Informationsseite der ÖBB wird der Bahnhof Kufstein als barrierefrei ausgewiesen und darauf hingewiesen, dass eine selbstständige Benützung der Verkehrsstation möglich sei.¹

In der Bevölkerung häufen sich jedoch Beschwerden über wiederkehrende und teilweise länger andauernde Ausfälle der Liftanlagen im Bereich des Bahnhofs Kufstein. Besonders häufig wird dabei der Personenlift am Zeller Steg genannt. Bereits im Mai 2025 wurde über das öffentliche Anliegenmanagement der Stadt Kufstein darauf hingewiesen, dass dieser Lift „ständig gesperrt oder außer Betrieb“ sei.² Auch seither werden wiederholt Ausfälle gemeldet. Auch bei den beiden Liften für den Bahnsteigzugang – dem Lift im Bahnhofsgebäude in Richtung Bahnsteig und dem Lift am gegenüberliegenden Bahnsteig – soll es wiederholt zu Ausfällen kommen.

Für Personen, die auf einen barrierefreien Zugang angewiesen sind, können diese Ausfälle den Zugang zu den Bahnsteigen bzw. eine wesentliche Verbindung zwischen Zell, dem Bahnhof und dem Stadtzentrum erheblich erschweren oder unmöglich machen. Gleichzeitig werden entsprechende Ausfälle in den digitalen Fahrgastinformationen der ÖBB offenbar nicht immer zuverlässig und unmittelbar angezeigt.

Bereits im Jahr 2021 wurden im Rahmen des „Tiroler Vertrags 2“ Maßnahmen zur Modernisierung des Bahnhofs Kufstein angekündigt.³ Vor diesem Hintergrund besteht ein öffentliches Interesse an einer transparenten Darstellung der Ausfälle, der technischen Verfügbarkeit und der geplanten Erneuerungsmaßnahmen sowie an einer

¹ https://www.meinbezirk.at/kufstein/c-politik/neuer-lift-am-bahnhof-kufstein-in-betrieb_a564603 (aufgerufen am 15.09.2026)

² <https://www.buergermeldungen.com/kufstein/meldungen/verkehrsflaechen-strassen-gehsteige-radwege/lift-zum-zeller-steg> (aufgerufen am 15.09.2026)

³ <https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/240-millionen-euro-fuer-bahnausbau-tiroler-vertrag-2-auf-schiene/>
https://www.meinbezirk.at/kufstein/c-lokales/bahnhoefe-in-kufstein-woergl-und-kundl-werden-modernisiert_a4524068 (aufgerufen am 15.09.2026)

dauerhaften barrierefreien Verbindung zwischen der Park&Ride-Anlage, dem Zeller Steg, dem Bahnhof, dem Stadtteil Zell und dem Stadtzentrum.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur nachstehende

Anfrage

1. Seit wann befindet sich der jeweilige Lift in Betrieb?
2. Welche Gesellschaft bzw. Organisationseinheit der ÖBB ist jeweils für den Betrieb, die Wartung und die Instandhaltung des jeweiligen Lifts verantwortlich?
3. Welche Rolltreppen befinden sich derzeit im Bereich des Bahnhofs Kufstein und welche Bereiche bzw. Bahnsteige erschließen sie?
4. Wie viele Ausfälle der Personenlifte im Bereich des Bahnhofs Kufstein wurden seit dem 1. Jänner 2021 registriert? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, dem jeweiligen Lift sowie nach geplanten und ungeplanten Außerbetriebnahmen)
5. Welche näheren Angaben können zu den seit dem 1. Jänner 2021 registrierten Ausfällen gemacht werden?
 - a. Welcher Lift war jeweils betroffen und zu welchen Zeitpunkten bzw. in welchen Zeiträumen war dieser außer Betrieb?
 - b. Wie lange dauerte der jeweilige Ausfall?
 - c. Welche Ursache lag dem jeweiligen Ausfall zugrunde?
 - d. An wie vielen Kalendertagen war der jeweilige Lift pro Jahr insgesamt nicht benutzbar?
 - e. Wie lange dauerte es bei ungeplanten Ausfällen durchschnittlich, bis der betroffene Lift nach Bekanntwerden der Störung wieder in Betrieb genommen werden konnte?(Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Lift)
6. Wie viele Beschwerden bzw. Störungsmeldungen zu den Personenliften im Bereich des Bahnhofs Kufstein gingen seit dem 1. Jänner 2021 bei Ihrem Ressort bzw. bei den ÖBB ein? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, dem jeweils betroffenen Lift und danach, ob es sich um eine Beschwerde oder eine Störungsmeldung handelte)
7. Werden die Personenlifte und Rolltreppen im Bereich des Bahnhofs Kufstein jeweils automatisch technisch überwacht, sodass eine Störung unmittelbar an die zuständige Stelle gemeldet wird?
 - a. Wenn ja, seit wann besteht diese Überwachung beim jeweiligen Lift und innerhalb welcher Zeitspanne wird üblicherweise auf eine Störungsmeldung reagiert?
 - b. Wenn nein, warum nicht und ist die Einrichtung einer solchen Überwachung vorgesehen?
8. In welchen Abständen werden die Personenlifte und Rolltreppen im Bereich des Bahnhofs Kufstein gewartet und welche Wartungs-, Reparatur- und Erneuerungsmaßnahmen wurden seit dem 1. Jänner 2021 durchgeführt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Anlage, Art der Maßnahme und entstandenen Kosten)
9. Wie beurteilen die ÖBB den derzeitigen technischen Zustand der Personenlifte im Bereich des Bahnhofs Kufstein und deren voraussichtliche weitere Nutzungsdauer?

- a. Ist aufgrund der wiederkehrenden Ausfälle eine grundlegende technische Erneuerung oder ein Austausch eines oder mehrerer Personenlifte vorgesehen?
 - i. Wenn ja, welche Lifte sind davon betroffen, welche konkreten Maßnahmen sind geplant und wann sollen diese umgesetzt werden?
10. Über welche Informationskanäle werden die Nutzer der Personenlifte im Bereich des Bahnhofs Kufstein derzeit über einen Ausfall informiert?
11. Werden Ausfälle der Personenlifte im Bereich des Bahnhofs Kufstein durchgehend und in Echtzeit in der ÖBB-App, in der elektronischen Fahrplanauskunft sowie auf der Informationsseite des Bahnhofs Kufstein angezeigt?
 - a. Wenn nein bzw. wenn dies nicht bei allen Personenliften der Fall ist, bei welchen Liften erfolgt keine durchgehende Echtzeitinformation und warum?
 - b. Ist geplant, die bislang fehlenden Informationen künftig in Echtzeit in die digitalen Informationssysteme der ÖBB aufzunehmen?
 - i. Wenn ja, ab wann?
12. Welche barrierefreien Alternativrouten stehen bei einem Ausfall des Personenlifts am Zeller Steg bzw. eines der beiden Personenlifte für den Bahnsteigzugang zur Verfügung? (Bitte um gesonderte Darstellung für den Personenlift am Zeller Steg und die beiden Personenlifte für den Bahnsteigzugang)
 - a. Bleiben die Bahnsteige bei einem Ausfall eines der beiden Personenlifte für den Bahnsteigzugang stufenlos erreichbar?
 - b. Wie werden die Betroffenen vor Reiseantritt, vor Ort und über die digitalen Informationssysteme der ÖBB über den jeweiligen Ausfall und die verfügbare Alternativroute informiert
 - c. Welchen zusätzlichen Weg- und Zeitaufwand bedeutet die jeweilige Alternativroute?
 - d. Welche konkreten Hilfs- oder Ersatzmaßnahmen werden Personen mit Mobilitätseinschränkungen während eines Ausfalls angeboten?
 - e. Welche konkreten baulichen Maßnahmen sind derzeit vorgesehen, insbesondere im Bereich der Lift- und Rolltreppenanlagen?
13. Welchen aktuellen Planungsstand weisen die im Rahmen des „Tiroler Vertrags 2“ angekündigten Maßnahmen zur Umgestaltung bzw. Modernisierung des Bahnhofs Kufstein auf?
 - a. Welche konkreten baulichen Maßnahmen sind derzeit vorgesehen?
 - b. In welchem Planungsstadium befinden sich diese Maßnahmen?
 - c. Welche Projektpartner sind daran beteiligt?
 - d. Welche Kosten wurden bislang veranschlagt und wie soll die Finanzierung erfolgen?
 - e. Welche weiteren Planungs-, Genehmigungs- und Umsetzungsschritte sind vorgesehen?
 - f. Welcher zeitliche Horizont ist für den Planungsabschluss, den Baubeginn und die Fertigstellung vorgesehen?
14. Ist im Rahmen der im „Tiroler Vertrag 2“ angekündigten Modernisierung des Bahnhofs Kufstein die Herstellung einer durchgehend barrierefreien Verbindung zwischen der Park&Ride-Anlage, dem Zeller Steg, dem Bahnhof, dem Stadtteil Zell und dem Stadtzentrum vorgesehen?
 - a. Wenn ja, wie soll diese Verbindung konkret ausgestaltet werden?

- b. Ist insbesondere die Errichtung eines weiteren Lifts oder einer anderen vom bestehenden Personenlift unabhängigen barrierefreien Verbindung vorgesehen?
- c. Welche konkreten Planungs- und Umsetzungsschritte wurden hierzu bislang gesetzt?
- d. Wann ist mit der Umsetzung zu rechnen?

Prache-Silarsch
Beyre Ricarda

	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2026-10-08T14:26:41+02:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	